

1/BA 6452

Der Verlag Chr. Kaiser, München, legt uns auch im heutigen Jahr eine Reihe lezenswerter Bücher vor:

Karl Barth, Kurze Erklärung des Römerbriefes. 226 S. Ganzleinen. DM 10.80.

Neben der berühmten Auslegung des Römerbriefes von 1918 bringt der bekannte Theologe hier eine völlig neue Auslegung, die im Winter 1940/41, also während des Krieges, an der Volkshochschule in Basel gehalten wurde. Gerade jetzt, wo Karl Barth seinen 70. Geburtstag gefeiert hat, ist dieses Buch besonders zu empfehlen. In einer klaren und leicht verständlichen Sprache legt es, auch für den Nichttheologen ver-

ständlich und faßlich, den Römerbrief so aus, daß vor allem der Apostel Paulus selbst zu Worte kommt. Der Römerbrief war nicht nur zu Martin Luthers Zeiten das Kernstück der neutestamentlichen Briefe, sondern er ist auch heute noch das Buch des Neuen Testaments, um das keiner herum kann, der das Heil in Jesus Christus finden will.

"Die Saat"
Nr. 4 Sept. 1950